

## **Bisheriger Ablauf/Verfahren und FDP-Initiativen in SVV zu RZen**

10.2022: Keine Mitteilung der Absichten des Investors, RZen bauen zu wollen, bei Vorlage, den BPlan für nicht bebaute Campusflächen zu ändern.

03/2023 Masterplan in BUVA von Edge Connect (EC) vorgestellt

07/2023 Neues aus dem Rathaus: Mit RZen könne Campus mit Park- und Aufenthaltscharakter entwickelt werden.

09/2023 FDP fragt, welche Vor- und Nachteile abgewogen worden seien. Antwort: Es seien intensive Auseinandersetzungen mit den Auswirkungen der RZen erforderlich. Ergebnisse (Plan, Vertrag) werde zu gegebener Zeit detailliert erläutert werden.

Das Projekt zu verfolgen, hat allein Magistrat beschlossen. Ist Kompetenzüberschreitung.

EC wird Projektsteuerung übertragen. Investor selbst prüft/lässt prüfen für die Stadt und das Parlament.

11/2023 FDP fordert Grundsatzentscheidung zu RZen, und Besichtigung RZ (geschoben)

Begr.: Bei der Befassung des SVV erst, wenn Planungsinhalte und vertragliche Vereinbarungen mit dem Investor abgestimmt sind, besteht die Gefahr, dass Änderungswünschen des Parlaments mit dem Argument begegnet wird, für solche sei es jetzt reichlich spät, das Verhandlungsergebnis solle nicht wieder aufgeschnürt werden, beim Investor würde dies auf Unverständnis stoßen.

Die SVV hat Anspruch darauf, informiert zu werden und auf die Planung und die Vertragsinhalte einwirken zu können. Auch darf sie nicht durch die Vorgehensweise des Magistrats präjudiziert werden.

01/2024 Veröffentl./frühzeitige Beteiligung (Ohne vorherige Billigung/Beschlussfassung der SVV)  
(Stehenlassen der Pläne im RIS nach frühzeitiger Beteiligung erst auf Bitten der FDP)

02/2024 Fragenkatalog der FDP zu RZen

02/2024 FDP beantragt, in SVV Planung vorzustellen und zu erläutern; dabei auf Änderungen ggb. bestehendem Baurecht einzugehen (abgelehnt)

04/2024 Behandlung des Vertrages in Sonder-BUVA. Update durch EC und EVO nicht angekündigt. EVO bekundet Interesse nur an Abwärme für kl. RZ. Folien nicht beim Protokoll und im RIS

05/2024 FDP fordert, RZen nur bei Nutzung der Abwärme und vertragl. Vereinbarungen, die über EnEFG hinaus gehen, z.B. Finanzierungsplan neben Investitionsplan im Vertrag, zuzulassen (abgelehnt)

05/2024 FDP fordert mit Eilantrag Kosten-/Nutzenanalyse für Abwärmenutzung; will, dass EC sich an Kosten der Nutzung der Abwärme. (abgelehnt)

06/2024 Im BUVA nicht angehört, was GO vorsieht

Eindruck: Verfahren so gestaltet, dass sich möglichst wenig Widerstand regt.

Bei Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses im Okt. 2022 wurde Möglichkeit zur Äußerung und Erörterung angekündigt. FDP beantragt deshalb eine Bürgerversammlung vor Beschlussfassung über den Planungsentwurf. (abgelehnt)

03.07.2024, U. Klein